

Mit neuer Datenautobahn auf der Überholspur



**COMCO AG implementiert die weltweit erste KAT. 7 /
KERPEN ELine™ GG45 Netzwerk - Infrastruktur beim
Neubau der DaimlerChrysler AG Niederlassung Dortmund**

Success Story

COMCO AG implementiert die weltweit erste KAT. 7 / KERPEN ELine™ GG45 Netzwerk - Infrastruktur beim Neubau der DaimlerChrysler AG Niederlassung Dortmund



„Die COMCO AG konnte durch hervorragendes IT Know-how und engagierte Mitarbeiter jederzeit überzeugen.“

Hans-Peter Immel,
Niederlassungsleiter
DaimlerChrysler AG
Dortmund

Kunde
DaimlerChrysler AG,
Niederlassung Dortmund

Bauherr
IT Center West
DaimlerChrysler AG

Branche
Automotive

IT Dienstleister
COMCO AG, Dortmund

Projekt
IT Infrastruktur Rollout
Daimler Chrysler AG
Niederlassung Dortmund

Technologien
MegaLine™ 723 KAT.7
ELine™ GG45 Stecker
Messgerät LANTEC 7

Material
36,5 km Kabel
2300 Stecker

Lieferant
KERPEN GmbH
& Co. KG, Stolberg
Ideal Industries

Projektzeitraum
11 Monate
(Sep 2003 bis Aug 2004)

Fazit
Installation einer hochqualitativen und leistungsfähigen Kommunikationsinfrastruktur. Der Investitionsschutz ist durch den Einsatz zukunftssicherer Technologien langfristig gewährleistet.

Mit neuer Datenautobahn auf der Überholspur

Motivation, Anforderungen und Ziele

Die DaimlerChrysler AG gehört ohne Frage zu den erfolgreichsten Unternehmen in der Automobilbranche. Allein im Jahr 2003 wurden in Deutschland 345.714 Mercedes Benz PKW neu zugelassen.

Zukunftsweisende Technologien und Innovationen bilden die Basis dieses Erfolges. Dieser Ansatz wird auch bei den eingesetzten IT-Technologien konsequent verfolgt.

Die rasante technische Entwicklung in der Informationstechnologie fordert intelligente und breitbandige Netze mit optimaler Konnektivität, Performance und Stabilität.



Außerdem müssen die eingesetzten Technologien einen langfristigen Investitionsschutz hinsichtlich zukünftiger betrieblicher Arbeitsprozesse garantieren. Für Jani Vargheamidis, als T-Systems Projektleiter verantwortlich für die Netzwerke der

DaimlerChrysler Vertriebsgesellschaft, kamen beim Neubau der Dortmunder Niederlassung nur Systeme und Komponenten in Betracht, die über den Investitionsschutz hinaus auch den neuen Anforderungen an hoch performante und verfügbare IT Infrastrukturen gerecht werden.



Daher entschloss sich die DaimlerChrysler AG im Bereich der strukturierten Verkabelung auf den KAT.7 / GG45 Standard zu setzen, da dieser neben den besagten technologischen Vorteilen auch langfristige Einsparpotentiale bietet.



Success Story

Jani Vargheamidis zum Hintergrund dieser strategischen Entscheidung: „Obwohl ein GG45 Stecker augenblicklich etwa das 2-fache eines Kategorie 6 Steckers kostet, rechnen wir langfristig mit viel geringeren Kosten pro Übertragungsstrecke, da eine nachträgliche kostenintensivere Umrüstung auf Kategorie 7 Stecker im laufenden Betrieb vermieden wird.“

Der Investitionsschutz liegt im zukünftigen Einsparungspotential“, so Jani Vargheamidis.

Partner

Die von der DaimlerChrysler AG vorgegebene und noch nicht standardisierte Technologie verlangte nach mehr Know-how als normalerweise für gängige KAT. 5 oder KAT. 6 Installationen erforderlich ist.

So galt es geeignete Partner zu finden, die diese zu diesem Zeitpunkt weltweit noch nicht installierte passive Netzwerkumgebung verlässlich liefern, installieren und prüfen konnten.

Diese Partner fand die DaimlerChrysler AG zum einen in der COMCO AG als Spezialist für fachgerechte Installationen von komplexen IT Infrastrukturen und zum anderen in KERPEN, dem führendem Unternehmen für höchstwertige Verkabelungslösungen.



Allseits zufriedene Gesichter nach erfolgreichem Projektabschluss. Von links nach recht: Hans-Peter Immel, Niederlassungsleiter DaimlerChrysler AG Dortmund, Udo Kalinna, Vorstandsvorsitzender COMCO AG, Jani Vargheamidis, T-Systems und Christian Knerr Projektleiter COMCO AG.

Projektrealisierung: zeitlicher Rahmen, Abwicklung und Ausführung

Nicht nur bei der Konzeption und der Auswahl der Komponenten, sondern auch bei der Durchführung der Installationsarbeiten profitierte die DaimlerChrysler AG vom Know-how und der langjährigen Erfahrung der Netzwerkspezialisten von COMCO.

Um das Projekt besonders im Hinblick auf Termin, Kosten und Qualität erfolgreich zu gestalten und abzuschließen, war eine intensive und partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Jani Vargheamidis als Vertreter des Bauherren und Christian Knerr, Projektleiter der COMCO AG selbstverständliche Voraussetzung.

Durch technisch besonders ausgesuchte und aufeinander abgestimmte Komponenten konnte COMCO eine nahezu ausfallsichere Betriebssicherheit erreichen. So wurde größtmöglicher Kundennutzen mit höchstmöglicher Flexibilität und zukunftsorientierter Investitionssicherheit realisiert.



„Die Erfahrung zeigt, dass sich Installationsfehler während der kritischen Anfangsphase später durch das gesamte Netzwerk ziehen und nur mit erheblichem Aufwand wieder beseitigt werden können“, erläutert Christian Knerr.

So wurden in das Projektteam von Anfang an auch Systemintegratoren und Fachinformatikern mit Netzwerkkenntnissen hinzugezogen. Eine richtige Entscheidung, die sich in der termingerechten Fertigstellung des Projektes bezahlt machte.

COMCO AG Dortmund

Als IT - Solution Partner deckt COMCO das gesamte Spektrum an IT-Leistungen ab. Von der Beratung in der Planungsphase über die Implementierung von Lösungen bis zum Support der gesamten IT-System-Umgebung. Dabei berücksichtigen die Konzepte und Lösungen sämtliche Einflussfaktoren für eine erfolgreiche IT- Infrastruktur.

COMCO verfügt über umfangreiche Erfahrungen in großen und langjährigen IT Projekten. Gut ausgebildete und zertifizierte Systemberater und Ingenieure begleiten die Kunden zielgerichtet bei der Realisierung von IT Projekte und berücksichtigen dabei auch branchenspezifische Anforderungen.

Zu dem branchenübergreifenden Kundenkreis zählen renommierte Medienunternehmen, Banken, Versicherungen und Energieversorger, große Einzelhandelsunternehmen sowie Unternehmen aus dem Automotive - Bereich und Landes- und Bundesbehörden.



Die Evaluierung

Nach Abschluss der Verkabelung wurden Testmessungen im 600-MHz-Bereich durchgeführt.

Dabei wurde insbesondere geprüft, inwieweit die im Labor gemessenen Übertragungskennwerte des ELine™ 600 GG45 Verkabelungssystems (Kabel und Stecker) von KERPEN auch in der Installationsumgebung eingehalten werden.

Für die Zertifizierung der Installationen setzte COMCO das bisher einzig verfügbare Messgerät LANTEK 7 der Firma Ideal Industries ein. Die Messergebnisse auf Grundlage der Norm EN50173-1 für Klasse F/KAT. 7 Infrastrukturen bestätigten die erwarteten Ergebnisse.

Die erstellten Messprotokolle lieferten die Basis für die erfolgreiche und zertifizierte Abnahme des Projektes durch DaimlerChrysler.



KERPEN

Als führendes, konzernfreies Unternehmen der Kabelindustrie bedient KERPEN seit über 80 Jahren mit heute mehr als 750 Mitarbeitern erfolgreich die komplexen Bedürfnisse internationaler Märkte. Der Wille, sich weiter zu entwickeln, ist ein zentraler Bestandteil der Philosophie von KERPEN: Mit den Füßen in der Vergangenheit, mit dem Kopf in der Zukunft!

Als kompetenter Entwickler und Hersteller bedienen wir unsere Kunden in der Informationstechnologie und in den industriellen Märkten mit höchstwertigen Kabeln und Verkabelungssystemen. LAN Office, LAN Industry, Citynetze/Telecom, LAN Homme – mit dem gemeinsamen Nenner Ethernet und Internet Protocol (IP) – wachsen zusammen und verändern die Kommunikationslandschaft.

Hierfür bietet KERPEN investitionssichere passive Systemlösungen in Kupfer- und LWL-Technologie. Mit MegaLine™ Kupferdatenkabeln und ELine™ Systemtechnik entstehen Hochleistungssysteme für die strukturierte Gebäudeverkabelung. Wo noch breitbandigere Datenübertragung und größere Übertragungslängen im LAN und bei Citynetzen gefragt sind, sind GigaLine™ Lichtwellenleiterkabel mit verbesserter Gigabit-Ethernet-Qualität und die FLine™ Systemtechnik von KERPEN heute die erste Wahl.

Mit engagierten, kreativen und kompetenten Mitarbeitern ist KERPEN auf wichtigen Weltmärkten – in Niederlassungen und Verkaufsbüros oder über Repräsentanzen – vertreten. Qualität ist und bleibt der Maßstab von KERPEN.

Dokumentiert wird dies durch das 1990 zertifizierte Qualitätsmanagement-System (DIN EN ISO 9001). Seit 1998 ist KERPEN nach dem Umweltmanagement-System (DIN ISO 14001) zertifiziert.

DAIMLERCHRYSLER

DaimlerChrysler AG

Als Teil der DaimlerChrysler AG zählt die DaimlerChrysler Vertriebsorganisation Deutschland zu den großen und erfolgreichen Vertriebsorganisationen der Automobilbranche.

Nüchterne Zahlen bestätigen den Erfolg der DaimlerChrysler Vertriebsorganisation Deutschland im vielleicht anspruchsvollsten Automobilmarkt der Welt: Im Jahr 2003 wurden in Deutschland 345.714 Mercedes-Benz Pkw neu zugelassen.

Im selben Jahr konnten 66.684 Neuzulassungen bei den Transportern und 27.713 bei den Lkw verbucht werden. Die Marke smart konnte im Jahr 2003 43.633 Neuzulassungen verzeichnen und von den Marken Chrysler und Jeep wurden im selben Jahr 22.672 Fahrzeuge neu zugelassen.

Für die Betreuung der deutschen Kunden stellt die DaimlerChrysler Vertriebsorganisation Deutschland flächendeckend Vertriebs- und Servicestützpunkte bereit.

Dazu zählen für die Marke Mercedes-Benz 35 Niederlassungen, 98 Vertreter und rund 465 autorisierte Vermittler und Servicepartner.

Die Vertriebsnetze der Marken Chrysler, Jeep und smart umfassen nochmals etwa 400 Stützpunkte.

Fazit und Ausblick

Unter dem Motto „Mehr Mercedes“ konnte die neue Niederlassung termingerecht eröffnet werden. Mit einer deutlich größeren Ausstellungsfläche, einem Center für Oldtimer-Reparaturen und einem großen Reifenhotel zur Einlagerung von Sommer- und Winterrädern bietet die DaimlerChrysler AG jetzt in Dortmund noch mehr Service für seine Kunden.

Unterstützt wird dieser Service durch eine hochqualitative und leistungsfähige Kommunikationsinfrastruktur. Die DaimlerChrysler AG kann somit gelassen den kommenden IT Anforderungen entgegensehen. Ebenso konnte der Investitionsschutz durch den Einsatz zukunftssicherer Technologien langfristig gewährleistet werden.

„Das exzellente IT Know-how der COMCO AG und die High-End Produkte aus dem Hause KERPEN konnten jederzeit überzeugen“, bestätigt Hans-Peter Immel, Niederlassungsleiter DaimlerChrysler AG Dortmund.

Kontakt und weitere Informationen:

COMCO AG
Hauert 1
D-44227 Dortmund
Tel +49 / 231 / 47644-0
Fax +49 / 231 / 47644-299
www.comco.de
info@comco.de

KERPEN GmbH & Co. KG
Zweifaller Str. 275 – 287
D- 52224 Stolberg
Tel +49 / 2402 / 17-1
Fax +49 / 2402 / 7 51 54
www.kerpen.com
ICT@kerpen.com